

<b>Dorferneuerung Volmerdingsen</b>		
<b>V4 „Platzgestaltung Gemeindefläche“</b>		
<b>Förderprogramm</b>	Dorferneuerung	
<b>Fördergegenstand gemäß FRL Dorferneuerung 2021</b>	A.IV.1b „Gestaltung von dörflichen Plätzen und Freiflächen“	
<b>Maßnahmenträger</b>	Stadt Bad Oeynhausen	
<b>Durchführungszeitraum</b>	2023 - 2024	
<b>Kostenschätzung</b>	ca. 320.000,- Euro	
<b>Finanzierung</b>	Dorferneuerung 65 %: Stadt 35 %:	208.000,- Euro 112.000,- Euro
<b>Kurzbeschreibung</b>		
<p><u>Ziel:</u></p> <p>Schaffung eines zentralen Treffpunktes mit Aufenthaltsqualität in der historischen Ortsmitte, der für alle Bevölkerungsgruppen nutzbar ist.</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Im weit auseinandergedragenen Siedlungsbereich von Volmerdingsen fehlt bislang ein zentraler Treffpunkt, der den Charakter eines Dorfplatzes trägt. Das Gelände hinter der alten Pfarrkirche liegt idyllisch unter hohen Bäumen am Volmerdingsener Bach im historischen Dorfkern. Es ist gleichzeitig sowohl nahe am zentralen Versorgungsbereich als auch am Gründungsgelände des Wittekindshofes gelegen. Im Kreise der Volmerdingsener Vereine und Institutionen wurde der Wunsch geäußert, nach wiederholter erfolgreicher Ausrichtung des Volmerdingsener Dorffestes einen Dorfmittelpunkt zu etablieren, der auch langfristig einen ansprechenden Raum für die dörflichen Veranstaltungen bietet.</p> <p><u>Maßnahme:</u></p> <p>Der Entwurf für den Dorfplatz beabsichtigt die Umgestaltung der kircheneigenen Fläche östlich der Volmerdingsener Kirche am neuen Gemeindezentrum. Der vorhandene Entwurf vom Landschaftsarchitekten Nagel wurde als Grundlage genommen und weiterentwickelt. Vorgesehen ist ein renaturierter Gewässerbereich am Volmerdingsener Bach in Kombination mit der Anlage von Sitz- und Spielflächen, so dass hier ein Wasser-Erlebnisbereich für Kinder geschaffen werden kann. Neben dem Gewässerbereich sollte u.a. für das Dorffest eine Freifläche als Bereich für Veranstaltungen / Pavillions offen gehalten werden. Bei der Gestaltung ist der geschädigte Baumbestand zu berücksichtigen und die Bachrohre sollten saniert werden. Der Aushub von Erde im Bereich der Rasenfläche soll genutzt werden, um die Gewässersohle des Baches zu erhöhen und so mehr Spielraum für die Renaturierung und Terrassierung zu erhalten. In Anbetracht der geringen Wasserführung bildet die vorgeschlagene Lösung mit Trittsteinen neben dem Steg eine weitere ausreichende Querungsmöglichkeit.</p> <p>Für die abgrenzbare Gewässerentwicklungsmaßnahme wäre ergänzend zur Dorfentwicklung ggf. über das Gewässerentwicklungsprojekt Weser-Werre-Else eine Förderung möglich. Mit</p>		

den betroffenen Grundstückseigentümern sind langfristige Pachtverträge über die Nutzung abzuschließen bzw. der Umfang der Gestaltungsmaßnahmen in der Fläche zu reduzieren.

### Entwurf



Abbildung 1

### Schnitt



Abbildung 2

**Lageplan / Übersicht der städtischen Eigentumsverhältnisse**



Abbildung 3

**Fotos**



Abbildung 4: Kirche der Evangelischen Kirche Volmerdingsen von der östlich angrenzenden Freifläche betrachtet



Abbildung 5: Östlich der Kirche angrenzende Freifläche aus nordöstlicher Richtung betrachtet